

Vom Sport

Teilnehmerrekord beim "8. IQ-Widdersteinlauf"

Der „8.IQ-Widdersteinlauf“ bescherte dem Veranstalter vom Tri-Team Kleinwalsertal neben sportlichen Höchstleistungen einen neuen Teilnehmerrekord. Insgesamt nahmen 191 Läuferinnen und Läufer die 14 Kilometer lange Strecke rund um den Widderstein in Angriff. Neben der traditionellen „Rundum-Wertung“ wurden heuer auf dem ersten Teil der Strecke bis zum Hochalppass auf rund 2000 Meter Höhe die Vorarlberger Berglaufmeister-Titel vergeben. Und: Wenn alles nach Plan läuft, wird das Tri Team Kleinwalsertal im Jahre 2010 mit der Austragung der Österreichischen Berglaufmeisterschaften betraut.

Einmal „Rundum“ bedeutet 14 Kilometer Laufstrecke und eine Überwindung von 853 Höhenmetern, wobei der höchste Punkt über 2000 Meter liegt. Bei der achten Auflage des Widdersteinlaufs herrschten auch in diesem Jahr gute äußere Bedingungen. Lediglich der Abstieg vom Hochalppass in das Bärgrundtal war sehr nass und somit äußerst rutschig, was einen neuen Streckenrekord nicht zuließ. Aus Vorarlberg war die komplette Berglauf-Elite angereist. Neben den traditionell starken Läufern aus dem Allgäu und Deutschland waren auch Top-Athleten aus der Schweiz und sogar zwei Teilnehmer aus Kanada im Rekord-Teilnehmerfeld zu finden. Bei den Herren ließ der Vorjahreszweite Hannes Felder vom BLT Bludenz vom Start weg nichts anbrennen, führte stets das Feld an und sicherte sich den Vorarlberger Berglaufmeistertitel (0.56.22 Stunden) und auch mit starken 1.18.29 den Sieg des 8. IQ-Widdersteinlaufs. Die weiteren Stockerlplätze der Berglaufmeisterschaft gingen an Stefan Keckeis (0.57.38) und "Localmadator" Seppi Neuhauser vom Tri-Team Kleinwalsertal mit 0.58.26. Die Berglauf-Damenwertung sicherte sich Barbara Schuler (1.21.11) knapp vor der besten Walserin Conny Krieger mit 1.21.34 Stunden.

Zwei Walser auf dem Stockerl in Baad

Die Sieger des „8. IQ-Widdersteinlaufes“ wurde aber erst in Baad ermittelt. Zum ersten Mal in der Geschichte des Laufs schafften es zwei Walser auf das Siegerpodest. Hinter dem Sieger Hannes Felder (1.18.29) konnten sich Seppi Neuhauser (1.21.39) und sein Teamkollege Markus Schuster (1.26.05) ebenfalls aufs Stockerl laufen. Pech hatte Stefan Keckeis, der als Zweitplatzierte beim Abstieg vom Hochalppass stürzte und aufgeben musste. Die Damenwertung beim Widdersteinlauf ging an die starke Schweizerin Gabi Steigmeier (1.35.55) vor Caroline Kopp und Carola Schmid. Schnellste Walserin war Conny Krieger mit 1.51.08.

Österreichische Meisterschaften im Jahr 2010?

Die hervorragende Organisation und der enorme Zuspruch beim traditionellen "Widdersteinlauf" ist auch den Vorarlberger Funktionären nicht verborgen geblieben. Aller Voraussicht nach wird nämlich das Tri Team Kleinwalsertal im Jahre 2010 mit der Austragung der Österreichischen Berglaufmeisterschaft betraut, verriet Tri Team-Obmann Seppi Neuhauser am Rande der Laufveranstaltung.

Ergebnisse unter www.widdersteinlauf.de



Hannes Felder (links) und Seppi Neuhauser auf dem „Treppehen“. Die Siegerehrung des Widdersteinlaufes wurde von Bürgermeister Werner Strohmaier und dem Direktor der Volksbank Kleinwalsertal durchgeführt.